



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Außlegung der Episteln vnd Euangelien: von Ostern bis auff das Aduent

Luther, Martin

Wittemberg, 1547

VD16 L 5614

1 Tröstung wider das ergernis des Reichs Christi.

urn:nbn:de:hbz:466:1-37032

Auslegung des Euangelij

Das erst stück dieses Euangelij / von dem heiligen Geist / wollen wir sparen auff das Pfingstfest / an welchem gehöret davon zu sage. Was umb er den heiligen Geist nennet einen Tröster / vnd einen Geist der Wahrheit / Item / wie er den selben vnterscheidet / von dem Vater vnd dem Son / also das er die Person ist / so beide von dem Vater vnd von dem Son ausgehet oder gesand wird. Vnd heisset also der heilige Geist zu gleich der Geist des Vaters / vnd des Sons (das ist Christi) wie in S. Paulus vnd Petrus nennen / Galat. 4. vnd 1. Petri. 1. Es wird auch hiemit befestigt / das Christus einiger / ewiger Gott sey / mit dem Vater / weil er hie sagt / das er sampt dem Vater / den heiligen Geist sendet vnd gibe der Christenheit / wie dauon weiter in der Auslegung dieser drey Capitel gesagt ist.

Des heiligen Geists Person / von dem Vater vnd Son vnterschieden.

Christus wahrhaftiger Gott.

Tröstung der Christen wider das Ergernis des Reichs Christi.

Es redet aber der Herr Christus diese wort alle / wie er durch drey ganze Capitel thut / vor seinem Abschied vnd Hinfort / seine liebe Jünger vnd sampt inen die ganze Christenheit / bis ans ende zu trösten / vber dem allen / so inen in der Welt begegnen vnd widerfahren sol / wenn er aus diesem Leben zu seinem Vater gen Himmel gefaren / da er nicht mehr sichtbarlich bey vns ist / vnd nicht leiblicher weise / sondern geistlich regieret / Das wir durch den Glauben seines Wortes gesterckt vnd gerüst bestehen können / wider das hohe / schwere Ergernis / das der Christenheit auff Erden hat vnter augen stößet / wie wir hören werden.

Christi Prediger sollen keine freundschaft in der Welt finden.

Denn er hat inen mit vielen worten verkündigt / wie sich die Welt gegen inen erzeigen werde / vber jrem Ampt / Vnd dürre erans gesagt / das sie wissen sollen / Die Welt werde es nicht mit inen halten / noch jre Lere annehmen (wie sie zuvor vnd bis her gehoffet hatten / es würde diesem Christo alle Welt / vnd furnemlich sein eigen Volk / mit hauffen zufallen) Sondern sie werde eben das widerpiel thun / nicht allein jre Predigt vnd Wort verachten / als ein nicht

tig furgeben törichter Lette / die von einem getrenzigten Menschen predigen / sondern auch umb seines Namens willen sie hassen vnd verfolgen / Vnd sagt inen kurz abe / das sie sich sollen keiner freundschaft noch gutes zu der Welt versehen / Damit sie in der erfahrung lernen vnd sehen / das sein Reich sich gar nichts mit der Welt vergleichet.

Auff das sie aber durch solches nicht abgeschreckt werden / vnd dencken / Was wil dem das für ein wefen werden? Was sollen wir predigen / wenn vns niemand hören wil? auch vnser eigen Volk (was solten denn die andern thun?) vnd vns nur freundschaft machen / wenn wir das Maul aufschun? Eben so mehr schweigen wir stille / vnd lassen die Welt hin faren / glauben vnd leben wie sie wil / als das wir doch darnach mit schanden vnd spot müssen das Maul zuhalten / Wir werdens doch nicht hinaus füren / Denn was sind vnd vermögen wir arme / verachte / wenige / wider so grosse menge / weisheit / gewalt vñ macht der Welt? Darumb tröstet vnd stercket er sie zuvor mit diesen worten /

Wenn aber der Tröster / der heilige Geist komen wird / welchen ich euch senden werde vom Vater etc. der wird zeugen von Mir.

Wann (wil er sagen) ob sie euch schon hassen vnd verfolgen / vmb meines Namens willen / vnd der Teufel durch solchen hassen euch wird wollen müde machen / das jr müßet schweigen / So sollen sie es denn noch nicht dahin bringen / das sie solche Predige dempffen vnd tilgen / Denn es sol ein ander komen / wenn ich nu hinweg / vnd (wie sie meinen werden) ewig tod bin / Der jm das Maul nicht wird stopffen lassen / sondern öffentlich von Mir zeugen vnd sagen / für aller Welt vngeacht / ob die dazu lache oder zürne.

Der heilige Geist sol von Christo zeugen / wie der welt vnd Teufels tobten.

Das selbige sol sein (spricht er) der heilige Geist / der da beide / vom Vater ausgehet / vnd von Mir gesand wird / so ich nu zum Vater gehe / durch Creutz vnd tod / vñ ansafe zu regieren in götlicher